

BADEN-WÜRTTEMBERG-STIPENDIUM FÜR HOCHSCHULKOOPERATIONEN – *BWS plus*

Ausschreibung 2024

1. ZIELE DES PROGRAMMS

Mit **BWS plus** erhalten die baden-württembergischen Hochschulen die Möglichkeit, Projekte zu beantragen, die dem **Aufbau** von Kooperationen mit ausländischen Hochschulen oder der **Vertiefung** bestehender Kooperationen mit ausländischen Hochschulen dienen. *BWS plus*-Projekte müssen im Einklang mit den **Internationalisierungs- und Nachhaltigkeitsstrategien** der antragstellenden, baden-württembergischen Hochschule und ihrer Partnerhochschule(n) stehen. Wesentliches Ziel muss sein, nach Ablauf des Projektzeitraums die Hochschulbeziehungen nachhaltig fortzuführen, möglichst auch auf der Ebene des **Studierendenaustauschs**.

BWS plus ist Teil des *Baden-Württemberg-STIPENDIUMs für Studierende*. Studierendenmobilität muss deshalb Bestandteil jedes *BWS plus*-Projekts sein. Grundlegendes Ziel des *Baden-Württemberg-STIPENDIUMs für Studierende* ist es, den Stipendiat:innen die Möglichkeit zu bieten, durch einen Studien- oder Forschungsaufenthalt im Ausland in ihrer persönlichen Entwicklung und Kompetenz zu reifen sowie gegenüber anderen Kulturen Sensibilität und Wertschätzung zu entwickeln. Gleichzeitig werden die baden-württembergischen Hochschulen bei der Anbahnung, Pflege und Stärkung ihrer Beziehungen

im internationalen Wettbewerb unterstützt. Insgesamt trägt das *Baden-Württemberg-STIPENDIUM* damit zur internationalen Verständigung bei.

2. ANTRAGSBERECHTIGUNG

An der Ausschreibung *BWS plus* können sich baden-württembergischen Hochschulen beteiligen, die am *Baden-Württemberg-STIPENDIUM für Studierende* teilnehmen. Eine Hochschule kann mehrere Projektanträge für *BWS plus* stellen, wenn dies der Internationalisierungsstrategie der Hochschule entspricht. Auch hochschulübergreifende Anträge von zwei oder mehreren baden-württembergischen Hochschulen sind möglich. Dabei muss die auftragsnehmende Hochschule im Antrag klar benannt sein. Anträge aus den vergangenen Jahren, die nicht erfolgreich waren, können wieder eingereicht werden. Dabei sollten Änderungen am ursprünglich eingereichten Antrag ausreichend kenntlich gemacht werden.

Begrüßt werden Anträge, die Projektideen von Studierenden in allen Phasen ihres Studiums aufgreifen.

Das beantragte Projekt darf nicht aus anderen Mitteln, wie z. B. des Landes Baden-Württemberg, gefördert werden oder gefördert worden sein. Bereits laufende oder abgeschlossene Projekte sind

nicht finanzierungsfähig. Des Weiteren kann mit Mitteln der Baden-Württemberg Stiftung keine Finanzierungslücke geschlossen werden, die durch Ausfall einer anderen Finanzierung entstanden ist. Projekte, die auf eine einmalige Durchführung ausgelegt sind, sind nicht finanzierungsfähig, da *BWS plus* auf Nachhaltigkeit setzt.

3. ANTRAGSVERFAHREN

Der Antrag ist zusammen mit allen geforderten Begleitdokumenten elektronisch über BWS-World, das Online-Portal des *Baden-Württemberg-STIPENDIUMs*, einzureichen. Die Möglichkeit, Ihren Antrag online einzureichen, ist ab dem 15. Januar 2024 unter <https://www.bws-world.de/register-545-projects/> für Sie freigeschaltet.

Folgende Antragsunterlagen sind erforderlich und sollten für die Online-Antragstellung über BWS-World bereitstehen:

- Projektantrag
- Finanzplan
- Meilensteinplan
- Schreiben Ihrer Hochschulleitung, aus dem die Einbettung des Projekts in die Internationalisierungs- und Nachhaltigkeitsstrategien der Hochschule hervorgeht.
- Unterstützungsschreiben (LoI) aller Ihrer internationalen Projekthochschulpartner. In dem LoI sollen die internationalen Projekthochschulpartner ihren Beitrag beschreiben und ggfs. auf die Einbettung des Projekts in ihre Internationalisierungs- und Nachhaltigkeitsstrategien eingehen.

Die Frist für die Einreichung der Anträge endet am 29. Februar 2024. Entscheidend ist dabei der Zeitpunkt, zu dem die vollständigen Antragsunterlagen auf BWS-World hochgeladen wurden. Für Fragen rund um die Einreichung Ihres

Projektantrags beachten Sie bitte die Hinweise im beigefügten Dokument „Tipps und Tricks zur Antragstellung über BWS-World“.

4. HINWEISE ZUR ANTRAGSTELLUNG

4.1 Gegenstand des Programms

Die Anbahnung und Festigung internationaler Beziehungen sollen erleichtert werden. **Die Einbindung der Hochschulleitung sowie des Akademischen Auslandsamts / International Offices muss im Antrag erkennbar enthalten sein.**

Im Projektantrag ist zu beschreiben, wie das Projekt in die Aktivitäten der Hochschule eingebettet ist und wie die Austauschbeziehungen nach Ende des Projektzeitraums fortgeführt werden sollen. Nachhaltigkeitsziele wie beispielsweise die SDGs der Vereinten Nationen sollten im Antrag Berücksichtigung finden.

Innerhalb eines *BWS plus*-Projekts besteht u.a. die Möglichkeit der Stipendienvergabe, ohne dass bereits eine offizielle Partnerschaftsvereinbarung zwischen der baden-württembergischen und der ausländischen Hochschule besteht. Darin unterscheidet sich *BWS plus* bewusst vom „Normalprogramm“ im *Baden-Württemberg Stipendium für Studierende*. Beantragt werden können Mittel beispielsweise für vorbereitende Gespräche, Workshops, Summer Schools, interkulturelle Trainings und Sprachkurse, die Entwicklung gemeinsamer virtueller Kurse, gemeinsame Konferenzen, Forschungsprojekte, usw.

Studierendenmobilität muss Teil des Antrags sein. Im Projektantrag bzw. im Finanzplan wird zwischen Kurzeintaufenthalten und Stipendienaufenthalten unterschieden. Kurzeintaufenthalte betragen weniger als drei Monate. Die Teilnehmenden können mit Zuschüssen bei Reise- und Lebenshaltungskosten unterstützt werden. Stipendienaufenthalte sind ab drei Monaten bis maximal elf Monaten möglich. Die Mindeststipendiendauer im Austausch mit Ländern der Regionalen Entwicklungspolitischen

Komponente des *Baden-Württemberg-STIPENDIUMs* (REK) beträgt zwei Monate. Für die Auswahl sowie Höhe der Stipendien gelten die Richtlinien des *Baden-Württemberg-STIPENDIUMs für Studierende*. Die einzelnen Kriterien sind den Verfahrenshinweisen zu entnehmen, die der Ausschreibung beigelegt sind (aktuell gültige Fassung 2023/24).

Um den am Projekt beteiligten Austauschstudierenden eine qualitativ hochwertige Betreuung zu bieten, ist ferner eine Beantragung von Mitteln für die projektbegleitende Betreuung vor Ort an der Austauschhochschule möglich. Sollte diese Möglichkeit seitens der Hochschule nicht genutzt werden, ist von der Hochschule zu gewährleisten, dass die Betreuung der Teilnehmenden im *BWS plus*-Projekt trotzdem sichergestellt ist.

4.2. Finanzierung/Vergütung

Die Antragshöhe je Projektjahr darf 10.000 Euro nicht überschreiten und maximal bei 50.000 Euro (brutto) liegen. Der Anteil der Stipendienmittel an der Gesamtsumme soll zwischen 15% und 60% liegen. Es sind Anträge für Projekte bis zu einer Maximaldauer von drei Jahren möglich.

CO₂-Kompensationszahlungen für Flugreisen von Hochschulangehörigen sind gemäß des Landesreisekostengesetzes bei den Projektmitteln zu kalkulieren. Kompensationszahlungen für **Stipendienaufenthalte** von Studierenden werden über den CO₂-Rechner im Onlineportal BWS-World erfasst und übernommen. Der durch Flugreisen im Rahmen von **Kurzzeitaufenthalten** entstandene CO₂-Ausstoß wird durch die Projektleiter:innen über den CO₂-Rechner auf BWS-World kumuliert ermittelt. Dieser ermittelte Wert ist im Abschlussbericht auszuweisen.

5. ENTSCHEIDUNGSVERFAHREN ZUR PROJEKTAUSWAHL

Die Begutachtung der Projektanträge erfolgt durch ein Gremium, das von der Baden-Württemberg

Stiftung berufen wird. Die Baden-Württemberg Stiftung entscheidet einmal jährlich über die Aufnahme neuer Projekte. Von der Einreichung des Antrags bis zur Bekanntgabe der Entscheidung vergehen ca. vier Monate. Eine Zu- und Absage wird schriftlich über BWS-World an die Antragstellerin / den Antragsteller erteilt. Ein Rechtsanspruch auf Berücksichtigung eines Antrags besteht nicht.

6. MODALITÄTEN

Zur Durchführung der Projekte schließen die Baden-Württemberg Stiftung und die antragstellende Hochschule einen Projektvertrag.

Alle Projekte im **Programm BWS plus werden im Auftrag der Baden-Württemberg Stiftung gGmbH durchgeführt.**

Daher sind alle BWS plus-Projekte steuerpflichtig. Bitte weisen Sie die Umsatzsteuer in Ihrem Finanzplan aus.

Im Projektvertrag wird die Höhe der zur Verfügung gestellten Projektmittel festgelegt. Das Projekt darf erst nach Vertragsabschluss, i.e. Unterzeichnung des Projektvertrags durch beide Vertragspartner, begonnen werden (frühestens ab Oktober 2024). Es besteht eine jährliche Berichtspflicht. Um die Nachhaltigkeit der Projekte verfolgen zu können, sind zudem ein Jahr sowie drei Jahre nach Abschluss des Projekts Folgeberichte vorzulegen. Bitte beachten Sie außerdem, dass die Teilnahme an der jährlichen Auftaktveranstaltung im Herbst für die Leiter:innen der jeweiligen neu startenden *BWS plus*-Projekte verpflichtend ist.

Für die Stipendiat:innen, die aus Mitteln von *BWS plus* ein Stipendium erhalten, gelten die Leitlinien und Verfahrenshinweise des *Baden-Württemberg-STIPENDIUMs für Studierende*. Die Erfassung der Stipendiat:innen erfolgt über das Onlineportal BWS-World. Hierzu ist eine Abstimmung mit dem Akademischen Auslandsamt / International Office zwingend erforderlich.

7. DATENSCHUTZ

Für die Zusammenarbeit im Bereich Stipendien gilt die mit der antragstellenden Hochschule im Rahmen des *Baden-Württemberg-STIPENDIUMs* im Jahr 2024 abzuschließende Vereinbarung zur gemeinsamen Verantwortlichkeit im Sinne des Art. 26 DSGVO.

8. PROGRAMMDIENSTLEISTER

BWS plus ist Teil des *Baden-Württemberg-STIPENDIUMs*, das von der Baden-Württemberg Stiftung durchgeführt wird. Im Auftrag der Baden-Württemberg Stiftung ist Baden-Württemberg International (BW_i) als Programmdienstleister u.a. für die operative Abwicklung von *BWS plus* zuständig.

Bitte wenden Sie sich bei Fragen an:

Baden-Württemberg International
Gesellschaft für internationale wirtschaftliche und
wissenschaftliche Zusammenarbeit mbH
Lautenschlager Straße 21/23
70173 Stuttgart

Ihre Ansprechpersonen:

Amy Yin
Nathalie Maucher
Ekaterina Vogt

Telefon: 0711. 22787-65 / 0711.22787-944 /
0711. 22787-99642
E-Mail: bwsplus@bw-stipendium.de

Programmwebseite:
www.bw-stipendium.de/de/stipendien/bws-plus